

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	9
1. BEITRÄGE AUS DER POLITIK	
Bildungs- und Wissenschaftspolitik im Kontext der föderalen Ordnung <i>Annette Schavan</i>	17
2. THEMEN DER FORSCHUNG	
Der Mehr-Ebenen-Staat: Eine Herausforderung der (deutschen) Föderalismusforschung <i>Charlie Jeffery</i>	29
Zentralisierung von Kompetenzen durch die europäische Beihilfenkontrolle <i>Wolfgang Kerber</i>	44
Der Status der Bundeshauptstädte: Plädoyer für eine vergleichende Hauptstadtforschung <i>Klaus-Jürgen Nagel</i>	57
Dezentralisierungsstrategien im Leistungsvergleich: Wirkungen von Dezentralisierungspolitik auf die Leistungsfähigkeit der Lokalsysteme in Deutschland, Frankreich und England <i>Renate Reiter/Falk Ebinger/Stephan Grohs/Sabine Kuhlmann/Jörg Bogumil</i>	67
Alexandre Marc und der „Integrale Föderalismus“ <i>Hartmut Marhold</i>	83
Entfaltung nichthoheitlicher Föderalstrukturen? <i>Ines Härtel</i>	96
Oberziele versus Aufgaben für die föderative Mittelebene: eine Strukturierung und eine Wachstumsperspektive <i>Horst Zimmermann</i>	111
Verschränkte Verfassungsräume: das Homogenitätsprinzip in Bund und Land <i>Holger P. Hestermeyer</i>	127
3. BEITRÄGE ZUM DEUTSCHEN FÖDERALISMUS	
Gesetzgebungsqualität durch Föderalismus in bewegten Zeiten <i>Claus-Peter Clostermeyer/Astrid Exo</i>	143

Der deutsche Kulturföderalismus als verfassungsrechtliche Herausforderung <i>Volker Haug</i>	153
Gemeindefinanzreform 2010/2011: ein Zwischenbericht zu Modellen und finanzpolitischer Wirklichkeit <i>Dörte Diemert</i>	168
Politikverflechtung im Verhandlungsprozess der Föderalismusreform II <i>Domonic Heinz</i>	181
„Stuttgart 21“: Prellbock für den Bundesstaat? Zur Vereinbarkeit von kooperativem Föderalismus und nicht-repräsentativen Formen der Demokratie <i>Sabine Kropp</i>	192
Föderalismusreform 1969: Warum die Länder ihre Hochschulgesetzgebungskompetenz dem Bund überließen und in der Föderalismusreform 2006 (teilweise) wieder zurückholten <i>Tobias Hoymann/Ursula Münch</i>	205
4. EUROPÄISCHE LÄNDERBERICHTE	
Staat ohne Regierung: die belgischen Föderalwahlen 2010 und ihre Folgen <i>Matthias Chardon</i>	221
Mit Petitionen näher an den Bürgern? Erfahrungen des schottischen Parlaments und der walisischen Verfassung <i>Johannes Fritz/Roland Sturm</i>	230
Einer für alle, alle für einen? Eine finanzföderalistische Zwischenbilanz rund um das Jubiläum „150 Jahre italienische Staatseinheit“ <i>Elisabeth Alber</i>	242
Verfassungsrechtliche Schuldenbremsen und neue Haushaltsregeln in Italien <i>Cristina Fraenkel-Haeberle</i>	255
Regionale Identität und föderalistisches Bewusstsein in Österreich <i>Peter Bußjäger/Gilg Seeber</i>	268
20 Jahre Dezentralisierungs- und Regionalisierungspolitik in Rumänien <i>Karen Schlüter</i>	281
Self-Government Reforms and Public Support for Spain’s Territorial Model: Changes and Stability (1992-2010) <i>Mireia Grau Creus</i>	292
What now for the Autonomic State? Muddling through growing tensions amidst the aftermath of the Court’s Ruling and the painful fiscal crisis <i>César Colino</i>	309

Behördenlandschaft im Wandel: Ausgewählte Entwicklungstendenzen im Verwaltungsorganisationsrecht in den Schweizer Kantonen <i>Andreas Stöckli/Thomas Meier</i>	323
5. AUSSEREUROPÄISCHE LÄNDERBERICHTE	
Multi-level Governance in Mexiko: New Federalism oder Föderalismus korporatistischer Prägung? <i>Patricia Graf</i>	339
Der Sudan ist tot – es lebe der Sudan: Die Zukunft des Föderalismus im Herzen Afrikas <i>Olaf Leijße</i>	351
6. REGIONALE UND KOMMUNALE KOOPERATION IN EUROPA	
Neuere Entwicklungen am trinationalen Oberrhein <i>Hans Martin Tschudi</i>	365
Die EU-Strategie für den Ostseeraum <i>Carsten Schymik</i>	378
Das Gemeinsame Zentrum Schwandorf: ein Beispiel für deutsch-tschechische Polizei- und Zollzusammenarbeit <i>Stephan Klinkenberg</i>	390
Chancen und Probleme der grenzüberschreitenden deutsch-polnischen Zusammenarbeit am Beispiel von Zwillingsstädten in Grenzgebieten <i>Jarosław Jańczak</i>	399
Die EU-Strategie für den Donauraum: Ziele erreichen, indem man Probleme umschifft <i>Katrin Böttger</i>	411
7. EUROPÄISCHE UNION / EUROPÄISCHE INTEGRATION	
Vergaberechtliche Freiräume für interkommunale Kooperationen: der EuGH in Sachen <i>Conditel Brabant</i> und <i>Stadtrenigung Hamburg</i> <i>Gerald G. Sander</i>	423
Die Rolle der Kohäsionspolitik in der Wirtschafts- und Währungsunion im Rahmen des europäischen Mehrebenensystems <i>Gerhard Stahl/Christian Gsodam</i>	436
Die Europäisierung der Polizeikooperation <i>Julian Siegl</i>	446

Die deutschen Länderparlamente nach Lissabon-Vertrag und -Urteil. Ein Problemaufriss entlang parlamentarischer Funktionen am Beispiel des Landtags von Baden-Württemberg	457
<i>Gabriele Abels/Annegret Eppler</i>	

Das Frühwarnsystem zur Subsidiaritätskontrolle: Bilanz nach einem Jahr des Bestehens des neuen Instruments	471
<i>Ute Müller</i>	

Kommunales Mit-Regieren im EU-Mehrebenen-System: Institutionalisierungsprozesse der informellen Interessenvertretung am Beispiel des Europabüros der baden-württembergischen Kommunen	487
<i>Florian Domansky</i>	

Der Ausschuss der Regionen 2010/2011	500
<i>Otto Schmuck</i>	

8. REZENSIONEN

Politikverflechtung zwischen Gemeinschaftsaufgaben, Föderalismusreform I und EU-Entscheidungsfällen: eine Sammelrezension zu drei Neuerscheinungen	515
--	-----

Dominic Heinz

„Multi-level Governance“: ein neues Handbuch zum Stand der Forschung	519
<i>Martin Große Hüttmann</i>	

Die Autoren	521
-------------	-----
